

Fragebogen Flash 92 „Governance“

*QUESTION 102 *NUMBER 110L2 *MIN 15

Guten Tag, mein Name ist ... vom EMNID-Institut für Markt- und Meinungsforschung. Wir führen heute eine kurze repräsentative Umfrage zum Thema "Europäische Union" durch. Dazu haben wir auch Ihren Haushalt zufällig ausgewählt und möchten Sie bitten, uns einige Fragen zu beantworten, sofern Sie mindestens 15 Jahre alt sind.

Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

__ __ Jahre

INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben.

Bitte 00 für "keine Angabe" eingeben.

*QUESTION 101 *CODES 109

INT.: Bitte Geschlecht eingeben!

1: männlich

2: weiblich

** Beginn der Zeitmessung

**QUESTION 1: (L5)

Sagen Sie mir bitte zu jeder der folgenden geographischen Einheiten, die ich Ihnen gleich vorlese, wie stark Sie sich zu ihr hingezogen fühlen:

1: stark

2: etwas

3: überhaupt nicht

4: weiß nicht \ keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

(a.) zu Ihrer Stadt, Ihrem Dorf

(b.) zu Ihrer Region

(c.) zu Deutschland

(d.) Europa

(e.) zur ganzen Welt

***QUESTION 2: *MULTI (L13)**

Welche der folgenden Informationsquellen liefern Ihnen die besten Informationen über die Europäische Union und ihre Aktivitäten?

INT.: Bitte vorlesen, Mehrfachnennungen möglich!

- 11: deutsche Fernseh- und Radiosender
- 12: überregionale Zeitungen und Zeitschriften
- 13: regionale oder lokale Fernseh- und Radiosender
- 14: regionale oder lokale Zeitungen und Zeitschriften
- 15: das Internet
- 16: ausländische Radiosender, Fernsehsender, Zeitungen und Zeitschriften
- 17: Schule \ Universität
- 18: Bundesregierung
- 19: Informationszentren über die Europäische Union
- 20: Besuche anderer Länder der Europäischen Union
- 21: Diskussionen mit Verwandten, Freunden, Arbeitskollegen

22: sonstige, und zwar (INT.: Bitte nicht vorlesen! Falls vom *OPEN Befragten genannt, bitte genau notieren!):

23: weiß nicht \ keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!) *NMUL

***QUESTION 3: (L6)**

Ich werde Ihnen jetzt mehrere Aussagen zur Bedeutung von Deutschland in Europa und in der Welt vorlesen. Sagen Sie mir bitte zu jeder dieser Aussagen, ob Sie ihr eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

- 1: stimme eher zu
- 2: stimme eher nicht zu

3: weiß nicht \ keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

- (a.) Bei internationalen Konferenzen kann sich Deutschland bei allen Gehör verschaffen.
- (b.) Wirtschaftlich gesehen hat Deutschland in der Welt einen geringen Einfluss.
- (c.) Der kulturelle Einfluss Deutschlands in der Welt ist groß.
- (d.) Andere europäische Länder sind nicht sehr interessiert daran, was in Deutschland geschieht.
- (e.) Die Demokratie in Deutschland ist ein gutes Beispiel für andere Länder.
- (f.) Für Deutschland ist es unbedingt notwendig, seine Lebensart und seine Traditionen zu wahren.

***QUESTION 4: (L8)**

Die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union hat für die Wirtschaft und das alltägliche Leben in unserem Land einige Folgen. Sagen Sie mir bitte zu jeder der folgenden Aussagen, ob Sie dieser eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

- 1: stimme eher zu
- 2: stimme eher nicht zu

3: weiß nicht \ keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

- (a.) Dank der Europäischen Union gibt es eine größere Vielfalt von Produkten in den Geschäften.
- (b.) Deutsche Unternehmen profitieren von der Mitgliedschaft in der Europäischen Union.
- (c.) Dank der Europäischen Union kann sich Deutschland in der Welt mehr Gehör verschaffen.
- (d.) Europäische Regionen, die in Schwierigkeiten sind, werden von der Europäischen Union in großem Umfang unterstützt.
- (e.) Die Qualität von Lebensmitteln wird besser kontrolliert.
- (f.) Durch die Union ist die Sicherheit der europäischen Länder besser gewährleistet.
- (g.) Die Umwelt wird in unserem Land besser geschützt.
- (h.) Bürger anderer Mitgliedsstaaten können sich einfacher in Deutschland niederlassen.

***QUESTION 5: (L1)**

Wenn Sie die Wahl hätten: Welcher der folgenden Aufgaben sollte sich die Europäische Union vor allen anderen widmen?

INT.: Bitte vorlesen, nur **eine** Nennung möglich!

- 1: den Frieden garantieren
- 2: den Handel vorantreiben
- 3: die Wahrung gemeinsamer europäischer Werte wie z.B. Solidarität, Achtung der Menschenrechte usw.
- 4: die Demokratie in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbessern
- 5: Europäischen Regionen helfen, die in ihrer Entwicklung anderen hinterher hinken
- 6: die Arbeitslosigkeit bekämpfen

***QUESTION 6: (L1)**

Sie haben vielleicht vom EU-Gipfeltreffen in Nizza vom 8. bis 10. Dezember letzten Jahres gehört. Können Sie mir sagen, worum es bei diesem Gipfeltreffen hauptsächlich ging?

INT.: Bitte NICHT vorlesen!

Code 1 markieren, wenn die gegebene Antwort zumindest teilweise richtig ist, z.B. "Erweiterung", "Integration neuer Mitgliedsstaaten", "Bewerberländer"!

Antworten wie "Europäische Union" oder "Europäische Institutionen" sind zu allgemein und müssen unter 4 erfaßt werden.

- 1: Der Befragte erwähnt das Hauptthema: "Neue Arbeitsrichtlinien für die Institutionen der Europäischen Union im Hinblick auf die **Integration neuer Mitgliedsstaaten**".
- 2: Der Befragte hat vom Gipfel gehört, kann aber nicht sagen, was das Hauptthema war.
- 3: Der Befragte hat nichts über den Gipfel gehört.
- 4: Sonstiges (INT.: Bitte genau notieren!): *OPEN
- 5: weiß nicht \ keine Angabe

***QUESTION 7: *ROT (L7)**

Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie folgenden Aussagen im Bezug auf Ihre Zukunft und die Zukunft Ihrer Kinder in einer erweiterten Europäischen Union zustimmen oder nicht zustimmen.

INT.: Bitte einzeln vorlesen.

- 1: ja, stimme zu
- 2: nein, stimme nicht zu

3: weiß nicht \ keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

- (a.) Sie und Ihre Kinder werden Euro-Banknoten und Münzen regelmäßig verwenden.
- (b.) Sie und Ihre Kinder werden zukünftig eine Sprache mehr sprechen als sie im Jahre 2001 gesprochen haben.
- (c.) Bei Natur- und ökologischen Katastrophen, die jederzeit passieren können, werden wir auf europäischer Ebene gemeinsam dagegen ankämpfen.
- (d.) Sie und Ihre Kinder werden in jedes Land der Europäischen Union, das Sie sich wünschen, reisen, dort studieren, arbeiten oder leben können.
- (e.) Bei Bedrohungen von außen werden unsere Soldaten gemeinsam die Sicherheit der Europäischen Union gewährleisten.
- (f.) Sie und Ihre Kinder werden aufgefordert, einen Europäischen Präsidenten zu wählen.
- (g.) In der Zukunft wird es innerhalb der Europäischen Union keine Probleme mehr zwischen verschiedenen Volksgruppen geben.

***QUESTION 8: (L1)**

Meinen Sie, dass die Erweiterung der Europäischen Union um neue Mitgliedsländer für Deutschland eher von Vorteil, eher von Nachteil oder teils von Vorteil, teils von Nachteil sein wird?

- 1: eher von Vorteil
- 2: eher von Nachteil
- 3: teils von Vorteil, teils von Nachteil

- 4: weiß nicht \ keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***PAGE**

Jetzt nur noch einige Fragen, die wir für statistische Auswertungszwecke benötigen.

***Q 103**

Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben!

Bitte "99" eingeben für "gehe noch zur Schule/Uni"

Bitte "00" eingeben für "keine Angabe"

Bitte "01" eingeben für "bin nie zur Schule gegangen"

***NUMBER 2457L2 Jahre**

***Q 104 (L2)**

Was ist Ihr derzeitiger beruflicher Status?

INT.: Bitte entsprechend codieren!

- 11: Selbständig in Landwirtschaft und Fischerei
- 12: Freiberuflich tätig (z.B. Rechtsanwalt, Arzt mit Praxis)
- 13: Laden-, Geschäftsinhaber, selbständiger Handwerker, Firmeneigentümer
- 14: Unternehmensführung, allgemeine Geschäftsleitung, leitende(r)
Angestellte(r), leitende(r) Beamte(r)
- 15: Angestellte(r), Beamte(r) mittlere Ebene
- 16: Arbeiter, Facharbeiter, einfache(r) Angestellte(r)
- 17: Rentner, Pensionär
- 18: Hausfrau, Hausmann
- 19: Schüler, Student, in Wehr- oder Ersatzdienst
- 20: arbeitslos, vorübergehend ohne Arbeit
- 21: sonstiges
- 22: keine Angabe

***PAGE**

Damit sind wir bereits am Ende des Interviews angekommen. Ich möchte mich ganz herzlich für Ihr Entgegenkommen bedanken. Auf Wiederhören!

**** Ende der Zeitmessung**

***QUESTION 2412 *OPEN 2462L100 *MULTI**

ALS INTERVIEWER-EINTRAG, NICHT DEM BEFRAGTEN ZU STELLEN !!!

Wir sind an Ihrer Rückmeldung zum diesem Fragebogen interessiert. Bitte geben Sie hier Ihre Anmerkungen, Kritik, Zusatzinformationen, Verbesserungsvorschläge ein.